



[Start](#) > [Ergebnisse und Berichte](#) > [Archiv](#) > [Hauptversammlung 2002](#)

---

## Hauptversammlung der Ortsgruppe 2002

Am Freitag, 15. März 2002, fand die diesjährige ordentliche Hauptversammlung der DLRG Ortsgruppe Heidenheim und des Stützpunkts Königsbronn im Hotel Gasthof "Linde" statt.

Der Vorsitzende Günther Heisler konnte unter den erschienenen Mitgliedern das Ehrenmitglied Hans Weiß, langjährige Mitglieder, die zur Ehrung erschienen waren, sowie als Vertreter des Bezirks Georg Oswald begrüßen.

In seinem Bericht über das vergangene Jahr bescheinigte Günther Heisler seinen Aktiven, gute Arbeit geleistet zu haben. Die Mitgliedszahl blieb mit 408 fast konstant, der Anteil der Jugendmitglieder an der Gesamtmitgliederzahl stieg auf 50%.

Die Jugendgruppe wächst erfreulicherweise weiter, was die Bedeutung der Jugendarbeit unterstreicht. Namentlich erwähnte er in diesem Zusammenhang Stefan und Mario Künzel, Gerhard Gäckle, Stephanie Scherz und Matthias Offenhäuser, die das Jugendtraining in verschiedenen Gruppen leiten. Besonders hob er das Engagement der BA-Studentin Angela Baber hervor, die während ihres Studiums hier in Heidenheim das Jugendtraining als Riegenführerin unterstützt.

Bei den Veranstaltungen zählte er die Bezirksmeisterschaften in Herbrechtingen und den Alfred-Ritz-Gedächtnispreis, der letztes Jahr zum 15. Mal ausgetragen wurde und an dem wieder zahlreiche Mannschaften aus Baden-Württemberg und Bayern teilnahmen, auf.

Der Jahresausflug an Fronleichnam führte die DLRG Mitglieder ins Tessin und an den Lago Maggiore. Neben einer Tagesfahrt mit der Centovallibahn und einer Schifffahrt über den Lago Maggiore mit Besuch der Isola Bella stand ein Ausflug ins Maggialtal sowie die Besichtigung der Wallfahrtskirche Madonna del Sasso auf dem Programm.

Das Jedermannschwimmen im Waldbad fiel im vergangenen Sommer dem regnerischen Wetter zum Opfer. Lediglich die Spielstraße, zum ersten Mal im Waldbad aufgebaut, kam, an der Zahl der Badegäste gemessen, relativ gut an.

Die Bezirksjugendradtour, im vergangenen Jahr von Heidenheim veranstaltet, geriet aufgrund fehlender Teilnehmer der anderen Ortsgruppen zu einer reinen Heidenheimer Veranstaltung mit knapp 30 Teilnehmern.

Das vor einigen Jahren eingeführte Seniorenentreffen hat inzwischen seinen festen Stamm an Teilnehmern. Das traditionelle Spanferkelessen und die Kinderweihnachtsfeier rundeten das Jahresprogramm ab.

Der Vorsitzende dankte zum Schluss seines Berichts allen Aktiven für die geleistete Arbeit, und auch den Lebenspartnern, die die Aktiven bei ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit unterstützen.

Die Jugendaktivitäten umfassten einen Spielenachmittag, Pizzabacken, Osterbasteln, die Mitarbeit bei der Spielstraße, Bezirksradtour und Weihnachtsbasteln.

In Abänderung der Tagesordnung, wurde anstatt des Berichts des Stützpunktleiters Königsbronn über die Auflösung des Stützpunkts beraten, da die Stützpunktleiter ihr Amt niederlegten und trotz intensiver Suche kein Nachfolger gefunden wurde. Nach kurzer Diskussion wurde von der Hauptversammlung die Auflösung des Stützpunkts Königsbronn beschlossen. Die derzeit noch 50 Mitglieder werden von der Ortsgruppe Heidenheim mitbetreut.

Der Technische Leiter Jürgen Stabenow berichtete von vollbelegten Kinderschwimmkursen. Es konnten gar nicht alle Kinder angenommen werden, die 2001 bei der DLRG Heidenheim das Schwimmen erlernen wollten.

Der Mangel an ehrenamtlichen Mitarbeitern führte dazu, dass das Lehrschwimmbad Mergelstetten für Anfängerschwimmkurse aufgegeben werden musste. An Abzeichen abgelegt wurden 53 Frühschwimmer nach erfolgreichem Besuch eines Kinderschwimmkurses.

Im Waldbad wurden 106 Std. Wachdienst geleistet, das wechselhafte Wetter ließ nicht viel mehr zu. An der Ostseeküste wurden von Mario Künzel im letzten Sommer 171 Wachstunden geleistet. Im Waldbad wurde im letzten Jahr ein Schaukasten aufgestellt, der bisher an der Olgaschule unbemerkt stand.

Die Kassiererin legte einen zufriedenstellenden Kassenbericht vor, die Kassenprüfer Fritz Matuschka und

Klaus Winkes bescheinigten, dass die Kasse gut geführt und in Ordnung sei. Sie wurde einstimmig entlastet.

Georg Oswald dankte der Vorstandschaft der DLRG Heidenheim für die geleistete Arbeit und beantragte die Entlastung, die einstimmig erfolgte.

In seinem Grußwort stellte er fest, dass die Personalprobleme nicht nur Heidenheim betreffen, sondern in anderen Ortsgruppen die gleichen Probleme auftreten.

Im Anschluss wurden folgende Mitglieder geehrt:

- *25 Jahre Mitgliedschaft:* Margarete Rieberger, Gerda Prasser
- *40 Jahre Mitgliedschaft:* Günther Smetan, Rosemarie Schmid, Frieda Müller, Friedrich Matuschka, Gerda Matuschka, Gerhard Jüttler, Gerhard Schaupp, Roland Ortwein, Heinz Widmann, Lore Wolf
- *50 Jahre Mitgliedschaft:* Otto Kurz
- *60 Jahre Mitgliedschaft:* Gisela Pietsch

Erfreulicherweise waren von den zu ehrenden Mitglieder fast alle anwesend.

Als Delegierte zur Bezirkstagung in Giengen am 12. April wurden gewählt:

Ernst Kubik, Gisela Kubik, Wolfram Kist, Annemarie Heisler, Berta Weiland, Georg Althammer, Veronika Althammer, Stefan Künzel, Friedrich Matuschka, Joachim Kraus

Mit einem Dank an alle Aktiven schloss der Vorsitzende Günther Heisler die Hauptversammlung.



Die geehrten Mitglieder der Ortsgruppe Heidenheim von links nach rechts:  
Otto Kurz, Gisela Pietsch, Friedrich Matuschka, Gerda Matuschka, Margarete Rieberger, Roland Ortwein, Gerhard Schaupp, und Lore Wolf. Vorne im Bild Heinz Widmann. Rechts im Bild der Vorsitzende der Ortsgruppe Günther Heisler.



Ansprechpartner: [Webmaster](#)

Letzte Änderung: 27.03.2011 | 19:00

Adresse: [www.heidenheim.dlrg.de/index.php?doc=ergebnisse\\_berichte/archiv/2002/hauptvers2002](http://www.heidenheim.dlrg.de/index.php?doc=ergebnisse_berichte/archiv/2002/hauptvers2002)

[drucken](#)   [Seitenanfang](#)